

KINDER GESUND BEWEGEN 2.0

Projektleitfaden

für Vereine, die erstmals bei KiGeBe dabei sind



„Kinder gesund bewegen“ wird im folgenden Leitfaden zur besseren Lesbarkeit oftmals mit „KiGeBe“ abgekürzt.

Schritt 1: Vorbesprechung mit *KiGeBe*-Landeskoordination

Wenn du mit deinem Verein an der Initiative *Kinder gesund bewegen 2.0* erstmals teilnehmen möchtest, nimm bitte mit deinem [NÖ bewegt-Regionalkoordinator](#) oder mit der [KiGeBe-Landeskoordination](#) Kontakt auf. Dabei kannst du **anfragen, welche Kindergärten und/oder Volksschulen** im Umkreis deines Vereins für eine *Kinder gesund bewegen*-Kooperation noch **frei** sind und **wie viele FLEX-Bewegungseinheiten** jeweils angeboten werden können.

Schritt 2: Offizielle Förderbeantragung für schriftliche Förderungszusage

Für die **weitere Abwicklung des Projekts** und zur **Datenerfassung** ist vom Verein in der [SPORTUNION Vereinsdatenbank](#) ein **Förderansuchen** zu erstellen, in dem folgende Daten erfasst werden:

- Teilnehmenden Vereins-Sektionen,
- Ansprechperson des Vereins für das Projekt
- Name(n) und Adresse(n) der teilnehmenden Volksschulen/Kindergärten
- Gesamtzahl der Klassen/Gruppen der Bildungseinrichtung
- Geplante Mindest-Anzahl an Einheiten im FLEX-Modell (mind. 15, 30, 45,...) oder im FIX-Modell (mind. 30, 60, 90)

So funktioniert das Förderansuchen in der [SPORTUNION Vereinsdatenbank](#):

Nach dem Login muss der Funktionär im Menü in den Bereich **Förderansuchen** (siehe Screenshot) gehen. Danach ist links oben beim **grünen Plus-Symbol** ein neuer Eintrag mit der **Förderart „Kinder gesund bewegen 2.0“** zu erstellen. Im Förderansuchen hat man **15 Minuten Zeit** alle Eingaben zu tätigen. Bei vielen Bildungseinrichtungen sollte also zwischengespeichert werden!


+ Ihre Förderansuchen

Folgende Förderansuchen sind derzeit zu Ihrem Verein hinterlegt. Wenn Sie ein Ansuchen bearbeiten möchten, so klicken Sie bitte einfach auf die grüne Datenzeile. Um neue Ansuchen zu stellen, verwenden Sie das grüne Plus-Symbol in der oberen linken Ecke.

Status Periode Förderart Suchbegriffe

	Periode	Status	Förderansuchen	Anges.
 	2021	Eingereicht 12.08.2021	210639 - Kinder gesund bewegen 2.0	€ 0,00
	2021	Genehmigt 06.05.2021	210136 - Miete	€ 900,00

Nach dem Speichern des **Förderansuchens** gilt dieses als **eingereicht**. Die **SPORTUNION NÖ-Landeskoordination genehmigt** anschließend das Förderansuchen (sofern das Ansuchen mit der Vorbesprechung übereinstimmt) und **informiert den Verein** über die Vereins-Emailadresse darüber. In der [SPORTUNION Vereinsdatenbank](#) kann das gesamte Projektbudget im Bereich **Förderansuchen** abgelesen werden (siehe Screenshot). Durch Klick auf das grüne Icon links erhält man das gesamte **Förderungsansuchen als PDF-Datei**: Darin wird unter anderem das **Budget pro Institution** angezeigt.

	Periode	Status	Förderansuchen	Anges.	Gewährt	Ausbez.
	2022	Genehmigt 21.06.2021	210589 - Kinder gesund bewegen 2.0	€ 5.400,00	€ 5.400,00	€ 0,00

Schritt 3: Kontaktaufnahme mit Kindergärten und Volksschulen / Kooperationsvereinbarung unterzeichnen

Nach dem Erstgespräch darf der Verein bei den besprochenen Kindergärten und/oder Volksschulen bezüglich einer *Kinder gesund bewegen*-Kooperation anfragen. Die [Kinder gesund bewegen-Kooperationsvereinbarung](#) bitte erst **nach der Förderzusage** durch die SPORTUNION NÖ schriftlich unterzeichnen: Auf Seite 1 wird die **Anzahl der vereinbarten Bewegungseinheiten** eingetragen. Die unterschriebenen Kooperationsvereinbarungen sind anschließend an Landeskoordinatorin Anna Hauer, Bakk. zu übermitteln: entweder per E-Mail (a.hauer@sportunion) oder per Post (SPORTUNION NÖ, Dr. Adolf Schärf Straße 25, 3100 St. Pölten).

Schritt 4: Zertifizierung der KiGeBe-Übungsleiter*innen und der Kinder-Vereinsangebote mit dem „Fit Sport Austria“-Qualitätssiegel

Damit Übungsleiter*innen bei *Kinder gesund bewegen 2.0* tätig sein dürfen, benötigen sie ein **"Fit Sport Austria"-Qualitätssiegel** für ihre Bewegungsangebote. Dieses können sie für die Leitung von Kinder-Vereinskursen in der [SPORTUNION Vereinsdatenbank](#) im **Sportprogramm** beantragen. Wenn die KiGeBe-Übungsleiter*innen aktuell keinen Kinder-Vereinskurs leiten, dann kann das Qualitätssiegel für das KiGeBe-Bewegungsangebot in Kindergärten/Volksschulen beantragt werden.

KiGeBe-Vereine müssen Kindern, die sie in Kindergärten und Volksschulen betreuen, Plätze in ihren Kinder-Vereinskursen anbieten können. Schließlich ist es das **Ziel** der Initiative *Kinder gesund bewegen 2.0*, **Kinder für den Vereinssport zu begeistern**, dass sie **Mitglieder in den Vereinen** werden und dort langfristig bleiben, und schlussendlich eine **sportive und gesunde Lebensweise entwickeln**.



Die Kinder-Qualitätssiegel-Kurse dürfen „UGOTCHI“ im Titel führen und werden anschließend unter www.ugotchi.at gelistet.



Weitere Infos und Erklärungen zur Antragstellung des "Fit Sport Austria"-Qualitätssiegels findest du [hier](#).

Schritt 5: Wahl der Bewegungsmaßnahmen

Die mit Kindergärten und Volksschulen vereinbarten Bewegungseinheiten werden in der Regel im FLEX-Modell, also im Rahmen des Bewegungs- und Sportunterrichts, durchgeführt. Neben **polysportiven Bewegungseinheiten** können mit der Bildungseinrichtung auch **Bewegungsfeste**, **Informationsmaßnahmen** (Pädagog*innen-Information, Elternabend, usw. – max. 1 Einheit pro Institution) und **Feriencamps** vereinbart werden. Alle **Bewegungsangebote** müssen für die **Kinder kostenlos** sein, die Weiterverrechnung von Eintritten, Übernachtungs-, Transfer- und Verpflegungskosten ist möglich.

Im Rahmen der Feriencamps können auch [UGOTCHI actiondays](#) oder [UGOTCHI actioncamps](#) angeboten werden. Bitte **bewirb dich mit deinem Verein** vorher bei der [Projektleitung](#).

KiGeBe-Übungsleiter*innen erhalten von der SPORTUNION NÖ **kostenlose Materialien** wie UGOTCHI-T-Shirts, UGOTCHI-Overbälle, Turnsackerl, und vieles mehr.

Schritt 6: Dokumentation in der KiGeBe-Datenbank

Alle Bewegungsmaßnahmen müssen von den KiGeBe-Übungsleiter*innen unter www.kindergesundbewegen.at/verwaltung dokumentiert werden, damit sie im KiGeBe-Schuljahresbericht erfasst sind und abgerechnet werden können. Die **Zugangsdaten** erhältst du bei der [Projektleitung](#). Zum **KiGeBe-Tutorial**, in dem die Datenbank-Eintragung erklärt wird, gelangst du [hier](#).

Schritt 7: Abrechnung des Projektbudgets

Nachdem die Bewegungseinheiten durchgeführt und online dokumentiert wurden, erhalten die Übungsleiter*innen vom Verein ihre **Aufwandsentschädigung**. Die Übungsleiter*innen können mittels [PRAE-Formular](#), [Honorarnote](#), Rechnung eines/r selbständigen Trainers/-in oder über eine Vereinsanstellung abgerechnet werden. Vereine können bei der SPORTUNION NÖ um eine **KiGeBe-Anstellung** ihres/r Übungsleiters/-in ansuchen. Mehr Informationen zur Anstellung erhältst du [hier](#).

Für jede **KiGeBe-Unterrichtseinheit** kann der Verein **bis zu EUR 60,- bei der SPORTUNION NÖ** abrechnen. **Pro Übungsleitereinheit** kann der Verein **bis zu EUR 30,- abrechnen**. Stundensätze, die darüber hinaus gehen, muss der Verein tragen. Im **Projektbudget** sind jedenfalls immer **zuerst die KiGeBe-Übungsleiterkosten** abzurechnen. Falls vom Projektbudget noch etwas übrig bleibt, können **Vereinsaufwände im Zusammenhang mit Kinder-Aktivitäten** abgerechnet werden (Bsp. Personalkosten für Kinder-Vereinsstunden (PRAE), Materialien).

Die entstandenen Projektkosten sind regelmäßig (im Abstand von 2 bis 3 Monaten) bei der SPORTUNION NÖ abzurechnen. Die letzten **Belege** müssen **nach Schulende bis spätestens 15. Juli postalisch an die SPORTUNION NÖ** übermittelt werden (ausgenommen sind Maßnahmen in den Sommerferien).

Eine Übersicht zu den Abrechnungsrichtlinien findest du [hier](#).